

allen candidaten, worden an Gussfeldts Rind, Befähigung und Verdienst, was
er besser von der allmöglichen Gnade Kaiserin würdigen im gütigsten
wisse.

Ich werde zuversichtlich, daß außer den Candidaten von B. v. Möringes, v. Pauss-
nern, n. Hounemann von diesem Malle fluchen, allein der Kaiser von
diesem werden in der Candidatur ist, was der allmöglichen Verwahrung
wegen dominieren seiner Könige, ^{König oder Königin} ~~haben~~ sie bloß auf der Majestät
eingesprochen ist; so Könige ist ihm so wenig auf einen Befehl-
den allmöglichen willens, als es seiner sein, daß die Verwaltung
des Consuls, in den Ländern des Kaisers notwendig ist, was
nicht lassen geschehen werden wird, also es diese Kaiser Könige, sind
als wissen, daß die Nation eine wichtige Vortheil von der allmög-
lichen Gnade ist nicht zu empfangen, besonders in Aufsehung des kaiserlichen
beholdet, sind nicht eingeleitet worden werden.

Mit dieser allmöglichen Befähigung fängt die Kaiser die übergebenen
manuscripten Examina genau zu prüfen, und daher glaubt es, daß
wenn H. H. Majestät allmöglichen gutsehen, auch den kaiserlichen
den die vorliegenden allmöglichen zu bestätigen, so werden diese
Gussfeldts auf die wisse zuversichtlich auf die mafe vorliegt.

Wird folgende werden:

Jacob Luther zum Commissions-

Samuel Vest zum Hofes Richter,

Michael Kefler zum Markfänger, n.

Michael Theys zum Bratove; die

Lutherer mit dem Catholisch, die wisse, sind letzte fängenden der
angehörigen Confession zugehörigen allmöglichen vorant sind
bestätigt worden Könige. Die bestätigte alles auf H. H. Majestät
allmöglichen Willkür.

B. v. Bruckenthal.

ad N. 2801. 705 der H. R. A. — 21.

(Zugewandigt geschehen; sel. Juli 1785. 97.)